

Nebil Bayrakcioglu (Liste GK)  
Dr. Eugen Litinov

16.11.2015

An den  
Vorsitzenden des Integrationsrates  
Herrn Tayfun Keltek

An die  
Geschäftsstelle des Integrationsrates  
Herrn Andreas Vetter

Antrag gem. § 4 der Geschäftsordnung des Integrationsrates

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Integrationsrat	30.11.2015

**Antrag zur Förderung des Projektes „UND ER SPRACH ...“ EIN CHRISTLICH-MUSLIMISCHES ORATORIUM“; AN/1782/2015**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Keltek,

wir bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Integrationsrates zu setzen:

Beschluss:

Der Integrationsrat beschließt, den Ausschuss Kunst und Kultur zu bitten das Projekt „UND ER SPRACH“ EIN CHRISTLICH-MUSLIMISCHES ORATORIUM“ zu unterstützen und die zur Durchführung am 10.01.2016 in St. Theodor Köln erforderlichen Finanzmittel bereit zu stellen.

Begründung:

Angesichts der unterschiedlichen Nationen, Religionen und Konfessionen, die sich leider vielerorts mitten in einem Kampf der Kulturen befinden, möchte das internationale Projekt „CHRISTLICHMUSLIMISCHEN ORATORIUM“ zeigen, dass das Zusammensein und Zusammenleben der unterschiedlichen Kulturen in Wirklichkeit einen großen Reichtum ausmacht!

„Und er sprach ...“

ist der Titel eines Projektes für ein christlich-muslimisches Oratorium über die Geburtsgeschichte Jesu in alten und neuen Klängen mit Musik von Johann Sebastian Bach und Betin Güneş, das am 05. Dez. 2015 um 20:00 Uhr in der Christuskirche Leverkusen zur Uraufführung gelangen wird.

In Köln ist eine Aufführung am 10.01.2016, um 17:00 Uhr, in St. Theodor Köln, Burgstr. 42, 51103 Köln geplant.

Die Idee dazu stammt von Pfarrer Dr. Detlev Pröbldorf, Hureyre Kam vom Graduiertenkolleg Islamische Theologie der Goethe Universität Frankfurt a. M. hat am Textbuch mitgeschrieben. Die Vertonung hat Betin Güneş, Komponist und Leiter des Turkish Chamber Orchestra, übernommen. So stehen im Oratorium Passagen aus dem Weihnachts-oratorium von Bach neben neu von Betin Güneş vertonten Texten.

Als Solisten konnten Jana Marie Gropp (Sopran), Ava Gesell (Mezzo), Laçin Modiri (Tenor) und Güneş Gürle (Bass) gewonnen werden. Die Chorpässagen werden vom Dionysiuschor und der Kantorei der Friedenskirche Krefeld gesungen. Die musikalische Gesamtleitung hat Betin Güneş.

Das Projekt zielt darauf, im Sinne der Kultur-, Völker- und Religions-verständigung ein Werk zur Aufführung zu bringen, das eine Kompilation der islamischen und der christlichen Text-Überlieferung bietet und somit die Geburt Jesu aus beiden Perspektiven erzählt, das in einer Begegnung von abendländischer und morgenländischer Musik und im Spiegel von Tradition und Gegenwart die Geburtsgeschichte Jesu neu zum Klingen bringt und das eine die Unterschiede nicht negierende, sondern versöhnende Interpretation des Festes der Geburt des besonderen Menschen Jesus durch die Kraft der Musik ermöglicht.

Beigefügt ist in der Anlage ein Kostenplan für die Veranstaltung in Köln am 10.01.2016, um 17:00 Uhr, in St. Theodor Köln, Burgstr. 42, 51103 Köln.

Mit freundlichen Grüßen

Nebil Bayrakcioglu (Liste GK)

Dr. Eugen Litinov